

Lentia Cup

Dr. Josef Schmidt-Memorial
2017

AUSSCHREIBUNG

Eiskunstlaufwettbewerb für
Mädchen, Knaben, Damen, Herren, Paarlaufen und Eistanzen
Ein Teilwettbewerb des „SKATE AUSTRIA CUPS“



unterstützt durch Mittel des Bundessportförderungsfonds

1

Veranstalter: **ASKÖ LINZ EISLAUF**
Per Adresse: Andrea Binder
Birkenweg 30, 4060 Leonding
E-Mail: askoelinzeislauf@gmail.com
TEL: +43 664 3976836

Datum: 21. bis 22. Oktober 2017 (Pöstlingberg-Cup 20.10.2017)

Ort: Eishalle Linz, Untere Donaulände, 4020 Linz

Allgemeines

Soweit in dieser Ausschreibung Personenbezeichnungen enthalten sind (z.B. Läufer oder Preisrichter), erfolgen diese geschlechtsneutral und beziehen sich auf beide Geschlechter.

Wettbewerbsbedingungen

Das Laufen wird, soweit in diesen Durchführungsbestimmungen nicht anders festgelegt, nach den Bestimmungen der österreichischen Wettlaufordnung (ÖWO 2016 - unter Berücksichtigung der internationalen Wettlaufordnung (IWO) sowie den jeweils relevanten ISU Communications ausgetragen. Die Berechnung und Bekanntgabe der Resultate erfolgt in allen Gruppen nach den ÖWO Regeln 352 und 353.

Teilnahmeberechtigung

Es gilt die Regel 109 der ÖWO.

Der Lentia-Cup ist offen für Mitglieder von Verbandsvereinen, die dem Österreichischen Eiskunstlaufverband angehören und österreichische Staatsbürger sind. Ausnahmen und weitere Bestimmungen dazu sind in der ÖWO in den Regeln 109.1.4, 109.1.5 und 109.3 angeführt.

Alle Läufer müssen gemäß ÖWO Regel 109.2 eine Läuferlizenz und eine aktuelle sportmedizinische Unbedenklichkeitsbescheinigung haben.

Lentia Cup

Dr. Josef Schmidt-Memorial
2017

Haftung

Der veranstaltende Verein übernimmt keine wie immer geartete Haftung für Teilnehmer und Funktionäre (ÖWO Regel 119). Die Eisfläche darf während des Bewerbes nur von den Aktiven und Funktionären betreten werden.

Anreise und Aufenthalt

Für Fahrtspesen, Aufenthalt und Unterkunft wird kein Kostenersatz geleistet. Die Schieds- und Preisrichter sowie die Funktionäre der technischen Panels erhalten die Kosten gemäß ÖWO Regel 141.

Ehrenpreis

Den Lentia-Cup gewinnt der- und diejenige Gruppensieger/-in, der/die beste Leistung aufweist (höchste Punkteanzahl). Der Lentia-Cup kann von einem/r Läufer/in nur einmal gewonnen werden. Der/die Läufer/-in bleibt aber auch weiterhin startberechtigt. Sollte diese/r Läufer/in wiederum als Sieger/in ermittelt werden, tritt an seine Stelle der/diejenige Läufer/in der/die in der Ehrenpreisbeurteilung die nächstbeste Leistung aufweist.

Musikwiedergabe – Eisfläche

Lautsprecheranlage mit Compact Disc Abspielgerät. Hallenkunsteisbahn: 30 x 60 m, geheizt.

Auslosung

Die Auslosung der Startreihenfolge findet nach Nennschluss durch Zufalls Generator statt. Die Startreihenfolge wird mit dem daraufhin ermittelten Zeitplan den Vereinen per E-Mail übermittelt.

Bei allen Gruppen mit Kurzprogramm und Kür, wird in umgekehrter Reihenfolge des Kurzprogrammergebnisses gelaufen (Reverse Order), ebenso beim Eistanzen.

Nennungen

Nennschluss: 06. Oktober 2017 (einlangend)

Die Nennungen sind zu richten an:

ASKÖ LINZ EISLAUF
Per Adresse: Andrea Binder
E-Mail: askoelinzeislauf@gmail.com

Lentia Cup

Dr. Josef Schmidt-Memorial
2017

Die Nennungen müssen enthalten (ÖWO-Regel 115):

1. Name und Anschrift des meldenden Vereines
2. Bezeichnung des Laufens unter Angabe der Gruppe
3. Name, Vorname und Geburtsdatum des Teilnehmers sowie die Lizenznummer
4. Namen und Vornamen der Preisrichter und Probepreisrichter
5. Bestätigung der Amateureigenschaft der genannten Teilnehmer
6. Bestätigung der österr. Staatsbürgerschaft der genannten Teilnehmer oder Bestätigung der Teilnahmeberechtigung von Läufern nichtösterreichischer Staatsbürgerschaft gemäß den Bestimmungen der ÖWO Regel 109.1.3 bzw. 109.1.4.
7. Bestätigung des Vorliegens einer gültigen sportmedizinischen Unbedenklichkeitsbescheinigung (ÖWO Regel 115.1.7.)
8. **Formular „Geplante Programminhalte“ (ÖWO Regel 115.1.8.) ist von den Vereinen im Verbandsportal einzugeben und abzuspeichern.**
9. Gültige Läuferlizenz 2017/18

3

Meldungen, die den Ziffern 1. bis 9. nicht entsprechen **dürfen vom Veranstalter nicht angenommen werden**. Dies gilt besonders beim Fehlen der Bestätigung des Vorliegens einer gültigen sportärztlichen Unbedenklichkeitsbescheinigung sowie des Fehlens des Formulars „Geplante Programminhalte“.

Nennungs-/Ergebnislisten und ggf. Fotos von Teilnehmern werden im Internet auf der Homepage des Veranstalters (ALE) und des Österreichischen Eiskunstlaufverbandes veröffentlicht. Der nennende Verein und die Läufer nehmen dies durch die Ausschreibung zur Kenntnis. Mit der Nennung zum Wettbewerb stimmen der Läufer bzw. seine gesetzlichen Vertreter der Veröffentlichung zu.

Zurückziehen von Meldungen (ÖWO-Regel 116)

Zurückziehen von Meldungen vor dem Meldeschluss ist gestattet. Eventuell eingezahlte Nennelder werden in diesem Fall zurückerstattet.

Nenngeld (ÖWO Regel 117)

Das Nenngeld beträgt für Läufer € 45,00, für Paare € 60,00, SYS Team € 250,--
Die Nennung wird erst mit Einzahlung des Nenngeldes gültig (ÖWO-Regel 117.2).

Das Nenngeld ist **gleichzeitig mit der Nennung** auf folgende Bankverbindung zu überweisen:

ASKÖ LINZ EISLAUF
Allgemeine Sparkasse, OÖ
IBAN: AT57 20320 01900002568
BIC: ASPKAT2LXXX

Verwendungszweck: Lentia Cup 2017 + Namen der Teilnehmer(Verein)

Das Nenngeld verfällt bei Nichtantritt oder Stornierung nach Nennungsschluss.

Lentia Cup

Dr. Josef Schmidt-Memorial
2017

KATEGORIEN

- Die Programme müssen der Regel 630 bzw. 611 und 612 für Junioren und Meisterklasse der ÖWO entsprechen.
- Den Teilnehmern bleibt es freigestellt in einer höheren Gruppe zu starten.
- Ein Start in mehreren Gruppen ist nicht zulässig.
- Musik mit Gesang ist in allen Kategorien erlaubt!
- Es gibt keinen Bonus für Elemente in der zweiten Programmhälfte, ausgenommen in den Kategorien Junioren und Meisterklasse im Einzellaufen.

4

Einzellaufen

Für alle Altersgrenzen gilt als Stichtag der 1. Juli 2017.

Gruppe Jugend 1:

Mädchen und Knaben, noch nicht 8 Jahre alt

Dauer der Kür: Mädchen und Knaben: 2 Min (+/- 10 Sek)

Inhalt der Kür:

- maximal 4 Sprungelemente;
 - davon max. 2 Sprungkombinationen bzw. -folgen. Sprungkombinationen dürfen nur zwei (2) Sprünge enthalten. Dreifachsprünge sind nicht erlaubt;
 - Jeder Einzel- oder Doppelsprung (inkludiert Doppelaxel) darf nur insgesamt zweimal ausgeführt werden.
- maximal 2 verschiedene Pirouetten;
- maximal eine Schrittfolge unter Ausnützung von mindestens der halben Eisfläche.

Gruppe Jugend 2:

Mädchen und Knaben, mindestens 8 und noch nicht 10 Jahre alt

Dauer der Kür: Mädchen und Knaben: 2 Min (+/- 10 Sek)

Inhalt der Kür:

- maximal 4 Sprungelemente;
 - davon max. 2 Sprungkombinationen bzw. -folgen. Sprungkombinationen dürfen nur zwei (2) Sprünge enthalten. Dreifachsprünge sind nicht erlaubt;
 - Jeder Einzel- oder Doppelsprung (inkludiert Doppelaxel) darf nur insgesamt zweimal ausgeführt werden.
- maximal 2 verschiedene Pirouetten;
- maximal eine Schrittfolge unter Ausnützung von mindestens der halben Eisfläche.

Lentia Cup

Dr. Josef Schmidt-Memorial
2017

Sonderbestimmungen für die Gruppen 1 und 2:

Die Schrittfolgen haben einen fixen Basiswert (StSq(B)) und werden nur im GOE bewertet. In allen Elementen, für die Levels vergeben werden, werden nur Features bis zu Level zwei (2) gezählt. Alle zusätzlichen Features werden nicht gezählt und vom Technischen Panel nicht berücksichtigt.

Programm Komponenten werden nur gewertet in:

- Skating Skills
- Performance

Der Faktor für Programm Komponenten ist 2,5.

Abzüge (z.B. pro Sturz und nicht korrekter Musikklänge): -0,5.

Gruppe Jugend 3 (Basic Novice A):

Mädchen und Knaben, mindestens 10 und noch nicht 13 Jahre alt

Dauer der Kür: Mädchen und Knaben: 2 min 30 Sek (+/- 10 Sek)

Kürinhalt (wohl ausgewogenes Kürprogramm gemäß ISU-Communication No. 2024 – Guidelines for Novice Competitions - for „Basic Novice A“):

- maximal 4 Sprungelemente für Mädchen und Knaben.
 - Eines der Sprungelemente muss ein „Axel- Typ-Sprung“ sein.
 - Maximal zwei (2) Sprungkombinationen bzw. -folgen sind erlaubt. Sprungkombinationen dürfen nur zwei (2) Sprünge enthalten. Sprungfolgen dürfen jede Anzahl von Sprüngen enthalten aber nur die zwei (2) höchstwertigen Sprünge davon werden gezählt.
 - Jeder Einfach- und Doppelsprung (inkl. Doppelaxel) darf maximal zweimal gezeigt werden. Dreifachsprünge sind nicht erlaubt.
 - Maximal zwei (2) unterschiedliche Pirouetten (unterschiedliche Abkürzungen); eine davon eine Kombinationspirouette mit oder ohne Fußwechsel; eine davon eine Pirouette ohne Haltungswechsel und entweder mit oder ohne Fußwechsel
 - mit Fußwechsel insgesamt acht (8) Umdrehungen
 - ohne Fußwechsel insgesamt sechs (6) Umdrehungen

Ein eingesprungener Eingang ist erlaubt.
- maximal eine (1) Schrittfolge unter Ausnützung der gesamten Eisfläche.

In allen Elementen, für die Levels vergeben werden, werden nur Features bis zu Level zwei (2) gezählt. Alle zusätzlichen Features werden nicht gezählt und vom Technischen Panel ignoriert.

Programm Komponenten werden nur gewertet in:

- Skating Skills
- Performance

Der Faktor für Programm Komponenten ist 2,5.

Lentia Cup

Dr. Josef Schmidt-Memorial
2017

Gruppe Jugend 5 Advanced Novice:

Mädchen und Knaben, mindestens 10 und noch nicht 15 Jahre alt

Dauer des Kurzprogramms: Mädchen und Knaben: 2 min 20 Sek (+/- 10 Sek)

Dauer der Kür: Mädchen: 3 min (+/- 10 Sek)

Knaben: 3 min 30 Sek (+/- 10 Sek)

Programminhalte gemäß ISU- Communication 2024 – Guidelines for Novice Competitions - for „Advanced Novice“)

6

Kurzprogramm Mädchen:

- axel oder Doppelaxel
- ein Doppel- oder Dreifachsprung nach Wahl, dem Verbindungsschritte unmittelbar vorausgehen. Keine Wiederholung des Sprunges von a) erlaubt
- eine Sprungkombination bestehend aus zwei (2) Doppelsprüngen oder einem Doppel- und einem Dreifachsprung. Die Sprünge aus a) und b) dürfen nicht wiederholt werden.
- eine Himmels- oder seitwärtsgelehnte Pirouette mit mindestens sechs (6) Umdrehungen oder eine Pirouette in einer Position ohne Fußwechsel mit mindestens sechs (6) Umdrehungen.
- eine Pirouetten-Kombination mit nur einem Fußwechsel und mindestens fünf (5) Umdrehungen auf jedem Fuß; ein Einsprung ist erlaubt!
- eine Schrittfolge mit voller Ausnützung der Eisfläche

Sprünge, die nicht den Erfordernissen des Kurzprogrammes entsprechen (falsche Anzahl an Umdrehungen), erhalten keinen Wert.

Kurzprogramm Knaben:

- axel oder Doppelaxel;
- ein Doppel- oder Dreifachsprung nach Wahl, dem Verbindungsschritte unmittelbar vorausgehen. Keine Wiederholung des Sprunges von a) erlaubt;
- eine Sprungkombination bestehend aus zwei (2) Doppelsprüngen oder einem Doppel- und einem Dreifachsprung. Die Sprünge aus a) und b) dürfen nicht wiederholt werden;
- eine Waage- oder eine Sitz- oder Stehpirouette (mindestens fünf (5) Umdrehungen) mit Fußwechsel; kein Einsprung erlaubt!
- eine Pirouetten-Kombination mit nur einem Fußwechsel, und mindestens fünf (5) Umdrehungen auf jedem Fuß; ein Einspringen ist erlaubt.
- eine Schrittfolge mit voller Ausnützung der Eisfläche

Sprünge, die nicht den Erfordernissen des Kurzprogrammes entsprechen (falsche Anzahl an Umdrehungen), erhalten keinen Wert.

Lentia Cup

Dr. Josef Schmidt-Memorial
2017

Kür Mädchen und Knaben:

- Maximal 6 Sprungelemente für Mädchen und maximal 7 Sprungelemente für Knaben.
 - Einer davon ein „Axel-Typ-Sprung“.
 - Maximal zwei (2) Sprungkombinationen oder -folgen sind erlaubt. Sprungkombinationen dürfen nur zwei (2) Sprünge enthalten. Sprungfolgen dürfen jede Anzahl von Sprüngen enthalten, aber nur die 2 höchstwertigsten Sprünge werden gezählt.
 - Nur zwei (2) Sprünge mit drei (3) oder mehr Umdrehungen dürfen entweder in einer Sprungkombination oder Sprungfolge wiederholt werden.
 - Jeder Einzel- und Doppelsprung (inkl. Doppelaxel) darf maximal zweimal gezeigt werden.
- Maximal zwei (2) unterschiedliche Pirouetten;
 - eine davon eine Kombinationspirouette mit Fußwechsel und mindestens acht (8) Umdrehungen (kein flying entry)
 - eine davon eine flying spin (mind. 6 Umdrehungen) oder eine Pirouette in einer Position mit Fußwechsel und einem flying entrance mit mind. 8 Umdrehungen
- maximal eine Schrittfolge mit voller Ausnützung der Eisfläche
-

7

In allen Elementen, für die Levels vergeben werden, werden nur Features bis zu Level drei (3) gezählt. Alle zusätzlichen Features werden nicht gezählt und vom Technischen Panel ignoriert.

Programm Komponenten werden nur gewertet in:

- Skating Skills
- Transitions
- Performance
- Interpretation

Die Faktoren für Programm Komponenten sind:

	Kurzprogramm	Kür
Mädchen	0,8	1,6
Knaben	0,9	1,8

Gruppe Junioren:

Damen, mindestens 13 J. und noch nicht 19 Jahre alt

Herren, mindestens 13 J. und noch nicht 19 Jahre alt

Juniorenkurzprogramm lt. IWO u. ÖWO Regel 611

Dauer: 2 min 50 Sek. maximal

Juniorenkür lt. IWO u. ÖWO Regel 612

Dauer: Damen: 3 min 30 Sek (+/- 10 Sek.)

Dauer: Herren: 4 min (+/- 10 Sek.)

Gruppe Meisterklasse:

Damen und Herren, mindestens 14 Jahre alt

Kurzprogramm lt. IWO u. ÖWO Regel 611

Dauer: 2 min 50 Sek. maximal

Kür lt. IWO u. ÖWO Regel 612

Dauer: Damen: 4 min (+/- 10 Sek.)

Dauer: Herren: 4 min 30 Sek (+/-10 Sek.)

Lentia Cup

Dr. Josef Schmidt-Memorial
2017

PAARLAUFEN

Für alle Altersgrenzen gilt als Stichtag der 1. Juli 2017.

Gruppe Basic Novice (Schüler):

Mädchen, geboren vor dem 01.07.2007 - mindestens 10 und noch nicht 15 Jahre alt

Knaben, geboren vor dem 01.07.2007 – mindestens 10 und noch nicht 17 Jahre alt

Nur Kürlaufen, Dauer 3 min (+/- 10 Sek.)

Kürinhalt gemäß ISU-Communication No. 2024 Guidelines for Novice Competitions – für „Pair Skating Basic Novice“ – Wettbewerbe.

In allen Elementen, für die Levels vergeben werden, werden nur Features bis zu Level zwei (2) gezählt. Alle zusätzlichen Features werden nicht gezählt und vom Technischen Panel ignoriert.

Programm Komponenten werden nur gewertet in:

- Skating Skills
- Performance

Der Faktor für Programm Komponenten ist 2.0.

Gruppe Advanced Novice (Jugend):

Mädchen, geboren vor dem 01.07.2007 - mindestens 10 und noch nicht 15 Jahre alt

Knaben, geboren vor dem 01.07.2007 – mindestens 10 und noch nicht 17 Jahre alt

Kurzprogramm Dauer: max. 2 Min 30 Sek. maximal

Kür Dauer: 3 Min 30 Sek (+/- 10 Sek.)

Kurzprogramm und Kürinhalt gemäß ISU-Communication No. 2024 Guidelines for Novice Competitions – für “Pair Skating Advanced Novice” – Wettbewerbe.

In allen Elementen, für die Levels vergeben werden, werden nur Features bis zu Level drei (3) gezählt. Alle zusätzlichen Features werden nicht gezählt und vom Technischen Panel ignoriert.

Programm Komponenten werden nur gewertet in:

- Skating Skills
- Transitions
- Performance
- Interpretation

Die Faktoren für Programm Komponenten sind:

- Kurzprogramm 0,8

- Kür 1,6

Lentia Cup

Dr. Josef Schmidt-Memorial
2017

Gruppe Junioren:

Damen – mindestens 13 und noch nicht 19 Jahre alt
Herren – mindestens 10 und noch nicht 21 Jahre alt

Juniorenkurzprogramm laut IWO u. ÖWO Regel 620
Juniorenkür laut IWO u. ÖWO Regel 621

Dauer: 2 Min 50 Sek. maximal
Dauer: 4 Min (+/- 10 Sek.)

Gruppe Meisterklasse:

Beide Partner mindestens 15 Jahre alt

Kurzprogramm lt. IWO u. ÖWO Regel 620
Kür lt. IWO u. ÖWO Regel 621

Dauer: 2 Min 50 Sek maximal
Dauer: 4 Min 30 Sek (+/- 10 Sek.)

9

Eistanzen

Für alle Altersgrenzen gilt als Stichtag der 1. Juli 2017.

Allgemeines zu Pre-Novice:

Preliminary Tänze:

laut ÖWO Regel 630.5 ("Eistanzen"). Die Bewertung erfolgt ohne (!) Key Points. Das Technische Panel identifiziert die Sequenzen der gelaufenen Preliminary Tänze und ermittelt, ob die gelaufene Sequenz die Anforderungen für ein Basis-Level erfüllt. Die Preisrichter evaluieren den Spurenbildtanz mittels GOE und bewerten die vier Programm Komponenten für Spurenbildtänze (s. „ISU Handbook for Pattern Dances 2017“).

Faktor für Programm alle Programm Komponenten: 0.7

Pre-Novice 1

Mädchen und Knaben, noch nicht 9 Jahre alt
1 Preliminary Tanz: Dutch Waltz (2 Sequenzen)
2 Preliminary Tanz: Canasta Tango (2 Sequenzen)

Pre-Novice 2

Mädchen und Knaben noch nicht 12 Jahre alt
1 Preliminary Tanz: Baby Blues (2 Sequenzen)
2 Preliminary Tanz: Palais Glide (2 Sequenzen)

Lentia Cup

Dr. Josef Schmidt-Memorial
2017

Schüler (Basic Novice)

Mädchen, mindestens 10 und noch nicht 15 Jahre alt
Knaben, mindestens 10 und noch nicht 17 Jahre alt

2 Spurenbildtänze: # 1 Fourteenstep und #4 European Waltz
Dauer Kürtanz: 2 Min., 30 Sek. (+/- 10 Sek.)

Vorgaben und Programminhalte lt. ISU Technical Rules Ice Dance 2016, ISU Communication 2024 und spätere Aktualisierungen.

10

Jugend (Advanced Novice)

Mädchen, mindestens 10 und noch nicht 15 Jahre alt
Knaben, mindestens 10 und noch nicht 17 Jahre alt

2 Spurenbildtänze: #4 European Waltz und #20 Tango
Dauer Kürtanz: 3 Min. (+/- 10 Sek.)

Vorgaben und Programminhalte lt. ISU Technical Rules Ice Dance 2016, ISU Communication 2024 und spätere Aktualisierungen.

Junioren

Damen, mindestens 13 Jahre und noch nicht 19 Jahre alt
Herren, mindestens 13 Jahre und noch nicht 21 Jahre alt

Dauer Kurztanz: 2 Min. 50 Sek. max.
Dauer Kürtanz: 3 Min. 30 Sek. (+/- 10 Sek.)

Vorgaben und Programminhalte lt. ISU Technical Rules Ice Dance 2016, ISU Communication 2076 und 2086 und späteren Aktualisierungen.

Meisterklasse (Senioren):

Beide Partner mindestens 15 Jahre alt
Dauer Kurztanz: 2 Min. 50 Sek. max.
Dauer Kürtanz: 4 Min. (+/- 10 Sek.)

Vorgaben und Programminhalte lt. ISU Technical Rules Ice Dance 2016, ISU Communication 2076 und 2086 und späteren Aktualisierungen.

Lentia Cup

Dr. Josef Schmidt-Memorial
2017

Synchroneislaufen

Für alle Altersgrenzen gilt als Stichtag der 1. Juli 2017.

Gruppe Neulinge Basic Novice(Schüler):

80 % aller Mitglieder dürfen noch nicht 14 Jahre alt sein.

Läuferanzahl: höchstens 12 Läufer mit höchstens 4 Ersatzläufer

Kür gemäß ISU Comm. 2084

Dauer Kür: 3 Min. (+/-10 Sek.)

Gruppe Jugend Advanced Novice:

Alle Mitglieder müssen mindestens 10 und noch nicht 15 Jahre alt sein.

Läuferanzahl: 16 Läufer mit höchstens 4 Ersatzläufer

Kür gemäß ISU Comm. 2084

Dauer: 3 Min. 30 Sek. (+/-10 Sek.)

Gruppe Junioren:

Alle Mitglieder müssen mindestens 14 und noch nicht 19 Jahre alt sein.

Läuferanzahl: 16 Läufer und 4 Ersatzläufer

Kurzprogramm gemäß ISU Comm. 2084

Dauer: max. 2 Min. 50 Sek.

Kür gemäß ISU Comm. 2084

Dauer: 4 Min. (+/-10 Sek.)

Gruppe Meisterklasse:

Alle Mitglieder müssen mindestens 15 Jahre alt sein.

Läuferanzahl: 16 Läufer und 4 Ersatzläufer

Kurzprogramm gemäß ISU Comm. 2084

Dauer: max. 2 Min. 50 Sek.

Kür gemäß ISU Comm. 2084

Dauer: 4 Min. 30 Sek. (+/-10 Sek.)

Lentia Cup

Dr. Josef Schmidt-Memorial
2017

Vorläufiger Zeitplan

Freitag, 20.10.2017 PÖSTLINGBERG CUP

12:00 Uhr Referee und Technical Controller Meeting, Judges Meeting
ab 13:30 Breitensportbewerb „Pöstlingberg Cup“

Samstag, 21.10.2017 LENTIA CUP

08:00 Uhr Kür Jugend 1 und 2
Specials Kür
KP Advanced Novice, Junioren, Meisterklasse,
Kür Jugend 3 Basic Novice A
Kurzprogramm Paarlaufen
Siegerehrung: Jugend 1, Jugend 2, Jugend 3, Specials

Sonntag, 22.10.2017

08:00 Uhr Kür Advanced Novice, Junioren, Meisterklasse
Pflichttanz Pre-Novice 1, Pre-Novice 2,
Pflichttanz 1+2 Basic Novice, Advanced Novice
Short Dance Junioren, Meisterklasse
Paarlaufen Kür
Kürtanz Advanced Novice, Junioren, Meisterklasse
KP SYS, Kür SYS
Siegerehrungen

Da wiederum mit einer Unterbrechung von ca. 2 Stunden am Samstag und Sonntag wegen des Hockey-Trainings der Black Wings zu rechnen sein wird:

Änderungen vorbehalten!

Ein detaillierter Zeitplan wird den Vereinen nach Nennschluss zugesandt.

12

Lentia Cup

Dr. Josef Schmidt-Memorial
2017

UNTERKUNFTSVORSCHLAG

Arcotel Nike Linz ★★★★★

4020 Linz
Untere Donaulände 9
Tel.: +43 (0)732/7626-0
Fax: +43 (0)732/7626-2
Email: nike@arcotel.at
Website: www.arcotel.at

13

Steigenberger Hotel Linz ★★★★★



4020 Linz, Am Winterhafen 13
Tel.: +43 (0)732/7899-972
Fax: +43 (0)732/7899-99
Email: reservierung@linz.steigenberger.at
Website: www.linz.steigenberger.at